

Musikanten-Erfolg

Der Auftritt an einem Eidgenössischen Fest ist immer ein ganz besonderer Moment, auch für die Mitglieder der Vereinigung Winterthurer Harmonikaspieler VWH! Beim 17. Eidgenössischen Akkordeon-Musikfest vom letzten Wochenende im bündnerischen Disentis war dies genauso. Hier zeigte sich der Erfolg der vielen vorangehenden gemeinsamen Übungsstunden in der Eulachstadt. Rund 1300 aktive Musikerinnen und Musiker waren für die Wertungsspiele gemeldet. Die VWH-MusikantInnen zeigten sich von der allerbesten Seite! Unter der Leitung von **Sergej Stukalin** erspielte sich sowohl

das Orchester 1 in der Kategorie Mittelstufe, wie auch das Elite-Orchester in der Höchststufe das beste Prädikat: **Vorzüglich!** Das Orchester 1 klassierte sich im hervorragenden dritten Rang bei 33 teilnehmenden Formationen. Klar, dass da auch bei Vereinspräsident **Markus Jordi** und den mitgereisten Musikfans und Freunden eitel Freude herrschte. «Auf die Winterthurer HarmonikaspielerInnen darf man wirklich stolz sein!». Die VWH hat eine traditionsreiche Geschichte. Mitbegründer 1928 war **Hermann Baur senior**. Heute zählt die Vereinigung dreissig Aktivmitglieder. www.vwh.ch



Note **Vorzüglich** in Disentis: Vereinigung Winterthurer Harmonikaspieler.

andante-Präsidium



Pearl Pedernana

Die ehemalige Winterthurer Stadträtin **Pearl Pedernana** ist neue Präsidentin der Stiftung andante. Sie löst **Peter Spörri** ab. Er ist neu Vizepräsident. Die Stiftung kann in diesem Jahr ihr 40-jähriges Bestehen feiern. Gegründet wurde sie vom Ehepaar **Regula** und **Hansruedi Maurer** und hiess einst «Bärbeli-Stiftung». Ziel der Stiftung ist es, Menschen mit einer zerebralen Beeinträchtigung ein geeignetes Lebensumfeld zu bieten und sie nach ihrem Schulabschluss weiter zu fördern. Gefeierte wurde das Jubiläum am letzten Samstag mit einem Sommerfest. www.stiftung-andante.ch

Tour de Suisse-Vorfreude

Winterthur wird in diesem Jahr von der Tour de Suisse grossräumig umfahren. «Schade, schade!», meinen viele hiesige Radsportfans, die das nach wie vor grösste und populärste Schweizer Sportereignis nur zu gerne vor ihrer Haustüre hätten vorbeifahren sehen. Die Tour-Organisatoren sind sich aber sicher, dass trotzdem wieder viele vom Radsport begeisterte Leute aus der Re-

gion an die Rennstrecke pilgern. Als Funktionäre im Tour-Tross mit von der Partie sind aber auch in diesem Jahr wieder viele Leute aus der Stadt und Region Winterthur. In bewährter Manier organisieren auch **Sue** und **Ueli Gerber** aus Humlikon wieder die «Bike-Expo» und die «Kids World» im TdS-Village an den Weekend-Etappenorten Baar und Davos. www.tourdesuisse.ch



Tour de Suisse-Vorfreude bei Sue und Ueli Gerber aus Humlikon.

Selfie-Weltreise am Albanifest



Spassiger Fototermin zum Selfie-Weltreisestart beim Winterthurer Albanifest-Komitee.

Der Countdown für das Winterthurer Albanifest läuft. Bald ist es soweit! Vom 24.-26. Juni soll die Eulachstadt wiederum ein Stadtfest der Superlative erleben. Das von **Daniel Frei** geleitete Albanifest-Komitee mit **Nando Mariani**, **Corina Stähli**, **Roger Salzmännli**, **Marco Hofmeister**, **Sabine Reif**, **Monia Bernardis**, **Daniel Albrecht** und der neu für die Sicherheit zuständigen **Isabelle Wagner** wagt auch wieder

Neues. Dazu gehört auch eine trendige Selfie-Weltreise durch das Festgelände. An verschiedenen Selfie-Points in der Altstadt sollen die FestbesucherInnen ihr ganz spezielles Albanifest-Souvenirbild schiessen. Passend dazu ist auch das Festabzeichen gestaltet. Der Button ist ein echter Mehrwert. Wer ihn trägt, kann bis Ende November von verschiedensten Vergünstigungen profitieren und erhält so ein mehr-

faches des für den Kauf eingesetzten Fünflibers wieder zurück. Viel Spektakel verspricht die Chilbi, die am Freitagabend mit Gratisfahrten eröffnet wird. www.albanifest.ch



Christian Kuhn

schreibt über Leute von heute

leute@winterthurer-zeitung.ch

Amüsantes «Wyden-Festival»



Kinderschminken war bei den jungen «Wyden-Festival»-Besuchern besonders beliebt.

Spiel und Spass für die ganze Familie war am traditionellen «Wyden-Festival» der Winterthurer Brühlgut-Stiftung auch diesmal wieder angesagt. Die Organisatoren hatten nicht zu viel versprochen. Im Gegenteil: Alle kamen auf ihre Rechnung, musikalisch genauso wie kuliarsch! «Das Wyden-Festival ist ein tolles Gemeinschaftswerk von Bewohnern, Mitarbeitenden, Freunden und Bekannten», brachte es ein Brühlgut-Kenner treffend auf den Punkt. An den Spielständen, am Kiosk und in der Festwirtschaft wurde mit der speziellen Währung bezahlt, mit der alle Beteiligten gut umgehen konnten. Musikalisch sorgte im Festzelt auch der Winterthurer Sänger **M.G. Grace** für Stimmung. Einsatzfreudige Helfer waren auch einige vor der Firmung stehende junge Leute. Viele Impressionen zeigen wir im Bilderbogen.

Sport-Delegiertenversammlung

An der kürzlichen Delegiertenversammlung des Zürcher Kantonalverbandes für Sport ZKS hatte der Winterthurer **Reinhard Wagner** als Präsident dieser Organisation allen Grund zur Freude! Noch nie in seiner Historie zählte der ZKS so viele Mitgliedverbände. Im Kanton Zürich ist rund ein Viertel der Bevölkerung Mitglied in einem Sportverein. 80'000 Personen engagieren sich freiwillig im Sportbereich. Eine stolze Zahl! «Der grösste kantonale Dachsportverband in der Schweiz engagiert sich seit bald 75 Jahren erfolgreich für den Jugend- und Breitensport und findet dank seiner strategischen Ausrichtung grosse Beachtung», sagte Wagner vor den knapp 200 Gästen an der Delegiertenversammlung. Die beeindruckende Sportarten- und Mitglieder Vielfalt ist auch in einem Kurzfilm

dokumentiert, der an der DV uraufgeführt wurde. Der kantonale Sportminister, Regierungspräsident **Mario Fehr**, meinte in seiner Grussadresse: «Der Sport ist eine gesellschaftliche Kraft und soll sich auch als solche verstehen» und fügte gleich noch an: «Sport ist rentabel - vielleicht nicht in Franken und Rappen, aber als überaus sinnvolle Freizeitbeschäftigung und als Integrationsfaktor Nummer Eins!». Aus dem ZKS-Vorstand wurden **Noldi Müller** und **Hans-Ulrich Tarnutzer** verabschiedet. Neu in den Vorstand gewählt wurden **Rolf Löhrer** vom Zürcher Rugby-Verband und **Rita Zbinden** vom Fussballverband der Region Zürich. Wagner freute sich auch reissig, dass sehr viele Zertifikate für die ehrenamtliche Tätigkeit im Sport verteilt werden konnten. www.zks-zuerich.ch



ZKS-Präsident: Reinhard Wagner.